

Rhododendronzikade

Graphocephala fennahi

Baumarten

Rhododendron, Linde, Platane, Ahorn, Hasel

Baumarten (lat.)

Rhododendron, Tilia, Platanus, Acer, Corylus

Symptome

Unauffällige Blattflecken als Folge der Saugtätigkeit. Gelbe Larven, weisse Häutungsreste auf der Blattunterseite. Rot/grün gefärbte, ausgewachsene Zikaden. Evt. Blattfall. Auffälliger als die Zikaden selber sind abgestorbene, grau-braune, stachelige Blütenknospen an Rhododendron. Diese Krankheit wird durch einen von den Zikaden übertragenen Pilz ausgelöst.

Ursache, Zusammenhang

Die bunt gefärbten Zikaden erreichen eine Länge von rund 9 mm. Anfangs Mai schlüpfen die gelblichen Larven aus den Eiern und beginnen an den austreibenden Blättern zu saugen. Nach mehrmaligem Häuten sind die Tiere Ende Juni ausgewachsen. Die adulten Zikaden sitzen zum Sonnen und Saugen gerne auf der Blattoberseite. Bei Störung wechseln sie auf die Blattunterseite. Die Weibchen schneiden im Spätsommer und Herbst kleine Schlitze in die Knospen von Rhododendren, um dort ihre Eier abzulegen. Die Zikaden haben eine einjährige Generation. Die Entwicklung erfolgt nur auf Rhododendron, die adulten Tiere saugen aber auch auf anderen Pflanzen. Die Rhododendronzikade kann den ebenfalls aus Nordamerika stammenden Pilz *Pycnostysanus azaleae* übertragen. Bei der Eiablage dringt er ins Knospeninnere ein und bringt die Knospe im Verlauf des Winters zum Absterben. Aus den grau-braun gefleckten Knospen wachsen im Frühling die Sporenträger als 2 mm lange, schwarze Stäbchen heraus. Er kann auch in den Trieb eindringen und diesen schädigen sowie auf den Blättern braune Flecken verursachen.

Verwechslungsmöglichkeit

Sowohl die ausgewachsenen Zikaden als auch die igeligen Sporenträger des Pilzes sind unverwechselbar.

Gegenmassnahmen

Die fliegenden Zikaden können allenfalls mit gelben Leimtafeln gefangen werden, die Saugschäden sind aber meist unbedeutend. Vom Pilz befallene Knospen sollten abgeschnitten und vernichtet, jedoch nicht kompostiert werden.

Bermerkungen

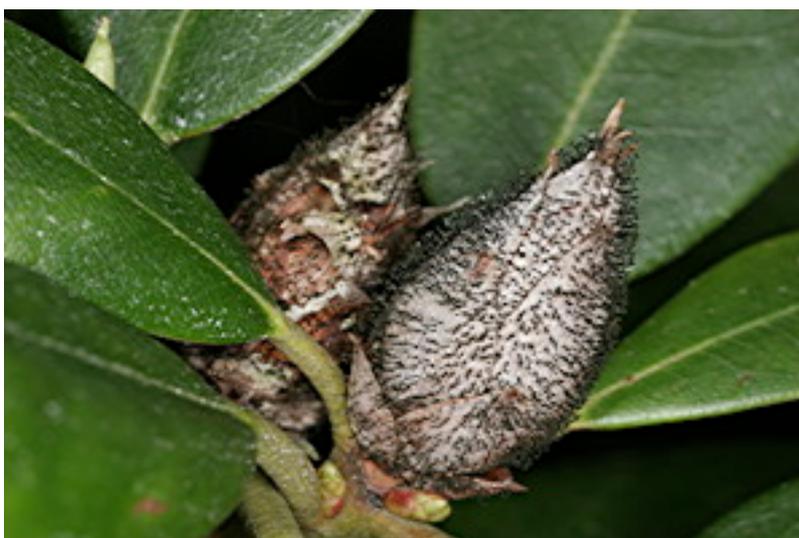
Die Präsenz von Zikaden muss nicht notwendigerweise zu Pilzinfektionen führen.



Die bunten Adulttiere der Zikaden sind unverwechselbar.



Die Jugendstadien sind hell und meist auf der Blattunterseite zu finden.



Typischer Befall durch den von den Zikaden übertragenen Pilz.